

## **Veranstaltungen im Wintersemester 2024**

Montags, 12–14 c. t. (+1/1020, Deutschhausstr. 3)

### **Einführung in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft II. PG 2**

Dienstags, 10–12 c. t. (00/1010, Deutschhausstr. 3)

### **Kafka-Lektüren/Kafka-Umschriften: Leser:in und KI im Dialog**

Lesen ist eine komplexe, voraussetzungsreiche Kulturtechnik, die nicht nur beliebter Gegenstand der Literatur, sondern auch diverser wissenschaftlicher Disziplinen ist (etwa Sozialgeschichte, Literaturwissenschaft, Kognitionswissenschaft, Psychologie oder Gender Studies). Neben menschliche Lektüren sind mittlerweile zahlreiche Anwendungsbereiche maschinellen Lesens getreten. Namentlich KI-Tools ersetzen ansatzweise philologisches wie auch hermeneutisches Lesen, denn sie ‚lesen‘ einerseits sowohl Handschriften (z. B. „Transkribus“) als auch Drucke (z. B. „OCR4All“) und erzeugen Volltexte; sie werden andererseits auch im Alltag, nicht zuletzt durch Schülerinnen und Schüler, immer häufiger als ‚Leser‘ eingesetzt, indem ChatGPT-User fragen, wie z. B. Texte Franz Kafkas zu lesen seien, was sie bedeuteten.

Wir befassen uns zunächst mit Theorien des Lesens und fragen uns am Beispiel einiger kürzerer, ebenso bekannter wie ‚schwieriger‘ Texte Franz Kafkas nach den Problemen, die im Prozess von Lesen und Verstehen(wollen) auftreten. Anschließend experimentieren wir mit Konkurrenz (oder Kooperation) von Mensch und Maschine beim Entziffern und beim Verstehen (Umformulieren, Paraphrasieren, Kommentieren, Übersetzen, „Interpretieren“) von Texten. Dabei halten wir die Resultate menschlicher Kognition des Lesens und Verstehens vergleichend neben maschinell produzierte. Wir ‚normalisieren‘ den universitären/schulischen Umgang mit KI und fragen kritisch nach Nutzen und Nachteilen.

Das Seminar findet in Kooperation mit einem Frankfurter Deutsch-Leistungskurs statt, mit dem zusammen wir einen Workshop durchführen werden. Literaturunterricht und Literaturwissenschaft sollen bei dieser Gelegenheit miteinander ins Gespräch kommen.

Textgrundlage ist folgender Band, den alle Teilnehmenden bitte schon vor Seminarbeginn nicht nur käuflich erwerben, sondern (so weit es eben geht) auch lesen sollen: Franz Kafka: Ein Landarzt und andere Drucke zu Lebzeiten. ISBN 978-3-596-18113-1.